

Ist es möglich, Friedenstruppen in die Ukraine zu entsenden: Was sagen die Behörden?

25.11.2024

Donald Trumps Friedensplan für die Ukraine, wenn er denn endlich in irgendeiner Form erscheint, wird die Idee der Entsendung von Friedenstruppen beinhalten, mit der Auflage, dass die Friedenstruppen aus Europa kommen sollen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Donald Trumps Friedensplan für die Ukraine, wenn er denn endlich in irgendeiner Form erscheint, wird die Idee der Entsendung von Friedenstruppen beinhalten, mit der Auflage, dass die Friedenstruppen aus Europa kommen sollen.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf Quellen aus der obersten militärischen und politischen Führung der Ukraine.

Wie in dem Artikel von RBK Ukrajina angemerkt wird, steht dies ganz im Einklang mit Trumps Konzept, dass „die Sicherheit Europas eine Angelegenheit der Europäer selbst ist“.

Quellen zufolge ist die Haltung der Ukraine zu dieser Idee noch sehr kühl. Schließlich ist die Entsendung von Friedenstruppen eigentlich eine Zustimmung zum „Einfrieren des Konflikts“ auf unbestimmte Zeit, was für uns inakzeptabel ist.

Es gibt auch rein praktische Schwierigkeiten die Kontaktlinie ist zu lang, um kontrolliert zu werden, viel länger als zum Beispiel in Korea oder im Libanon.

Und es ist nicht klar, ob die großen europäischen Länder bereit sind, ein erhebliches Kontingent ihrer Streitkräfte in die Ukraine zu entsenden, wo sie enormen Risiken ausgesetzt sind. Möglicherweise könnte der Umfang der friedenserhaltenden Mission auf Drittländer ausgeweitet und unter dem UN-Mandat übertragen werden, unter Einbeziehung von bedingten Bangladeschern oder Argentinern aber das ist derzeit ein rein theoretisches, spekulatives Szenario.

Lesen Sie mehr in dem RBK Ukrajina Artikel „Der Plan, den es nicht gibt. Was Trump über den Krieg in der Ukraine denkt und worauf sich Selenskyj vorbereitet“.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 263

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.